

AX60+ Quick Connect Option Quick Start Guide

Analox Sensor Technology Ltd

UK & RoW contact details:
15 Ellerbeck Court, Stokesley Business Park,
North Yorkshire, TS9 5PT, UK
T: +44 (0)1642 711400 F: +44 (0)1642 713900
W: www.analoxsensortechnology.com
E: info@analox.net

US contact details:
15121 Graham Street #B106,
Huntington Beach, California, 92649
T: (714) 891 4478 F: (714) 891 4479
W: www.analoxsensortechnology.com
E: ussales@analox.biz

Copyright © 2018 Analox Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

QR-Code scannen und
die Analox Ax60+
Webseite besuchen



Dokument-Nr.: P0159-809[DE00]-04



Einleitung

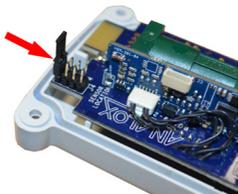
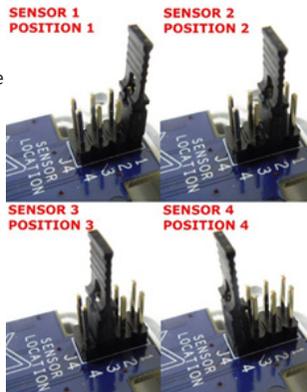


UM FESTZUSTELLEN, OB DIE ENDGÜLTIGE EINSTELLUNG UND DIE SENSOR-KONFIGURATIONEN KORREKT SIND, MÜSSEN SIE SICHERSTELLEN, DASS DIE SCHRITTE 1, 14 UND 15 VOLLSTÄNDIG AUSGEFÜHRT WURDEN

In dieser Schnellanleitung wird die Installation der Schnellverbindungsausführung des Ax60+ erklärt. Ausführlichere Informationen zum Betrieb und zur Instandhaltung finden Sie in der Ax60+ Bedienungsanleitung P0159-800. Sie kann von der Webseite www.analoxsensortechnology.com heruntergeladen werden. Für mehr Informationen zur Wartung und Kalibrierung siehe Ax60+ Servicehandbuch P0159-803, welches auch von der Webseite www.analoxsensortechnology.com heruntergeladen werden kann.

Schritt 1 Konfigurieren des Sensors

Der Sensor ist werkseitig an Position 1 konfiguriert. Bei Systemen mit mehr als 1 Sensor muss jeder Sensor neu konfiguriert werden. Dazu wird der Jumper () an die richtige Sensorposition verschoben. Umfasst ein System beispielsweise 2 Sensoren, befindet sich der Jumper bei Sensor 1 an Position 1, bei Sensor 2 an Position 2 und so weiter.



Schritt 2 Installieren von Sensor und Alarm

KOHLENDIOXIDGAS (CO2) IST SCHWERER ALS LUFT UND SOLLTE IN GERINGER HÖHE ÜBERWACHT WERDEN. SIE SOLLTEN DEN CO2-SENSOR DESHALB IN EINER HÖHE VON 305-457 MM ÜBER DEM BODEN INSTALLIEREN. SAUERSTOFF (O2)-SENSOREN AUF DER DURCHSCHNITTlichen KOPFHÖHE BEI DER ARBEIT ANBRINGEN

Alarmer sollten idealerweise am Eingang zum Gefahrenbereich angebracht werden, wo sie die Sicht nicht behindern. Suchen Sie den besten Ort nach Ihrer eigenen Risikoeinschätzung aus. Entfernen Sie den durchsichtigen Schutzfilm an der Außenverkleidung erst, wenn die Installation abgeschlossen ist. Verwenden Sie die mitgelieferte Papiervorlage, um die Position an der Wand, an der der Alarm befestigt werden soll, zu kennzeichnen und zu bohren. Installieren Sie die Stecker und das Gerät.



Schritt 5 Anschließen des Sensors

Der Sensor ist vorverdrahtet mit:

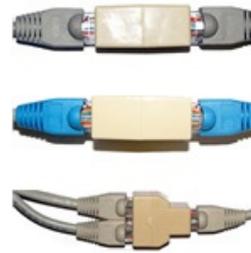
- einem 5 m Kabel mit grau RJ45-Anschluss für den Anschluss am Zentraldisplay
- einem 5 m langes Kabel mit blauem RJ45-Anschluss zur Verbindung mit Alarmgeber(n)



Schritt 3 Verkabelung

Der mitgelieferte RJ45-Verbinder wird verwendet, um zwei RJ45-Anschlüsse zu verbinden. Der RJ45-Splitter dient dazu, zwei Sensoren mit zwei Alarmgebern über ein gemeinsames Kabel zu verbinden.

- Das grau RJ45 verbindet Zentraldisplay-zu-Sensor- und Sensor-zu-Sensor.
- Das blaue RJ45 verbindet Sensor-zu-Alarm.



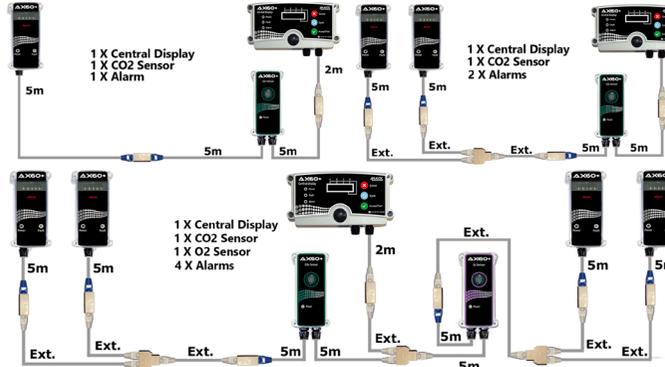
Schritt 6 Anschließen des Alarms

Der Alarm ist mit einem 5-Meter-Kabel mit einem blauen RJ45-Anschluss ausgestattet. Dies sollte mit dem blauen Sensoranschluss verbunden werden, der wiederum mit dem Alarm verknüpft ist.

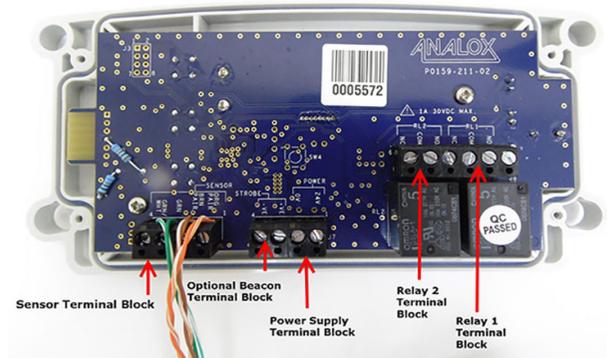


Schritt 4 Beispiel optionaler Layouts

In der einfachsten Ausführung umfasst das Schnellverbindungssystem des Ax60+ ein Zentraldisplay, einen Sensor und ein Alarmsystem. Ein größeres Ax60+-System könnte beispielsweise aus einem Zentraldisplay, vier Sensoren und acht Alarmen bestehen.



Schritt 7 Zentraldisplayanschlüsse



Die Reihenklammern des Zentraldisplays müssen mit der Stromversorgung, der Leuchte und den Relais verbunden werden (wenn an der Sensorreihenklammer bereits ein Kabel installiert wurde).

Schritt 8 Kennzeichnung des Netzteilkabels

Die Netzteilkabel werden über die Reihenleuchte, die mit „POWER“ gekennzeichnet ist, mit dem Zentraldisplay verbunden. Das überflüssige Kabel kann entweder gekürzt oder im Gehäuse des Zentraldisplays verstaut werden.



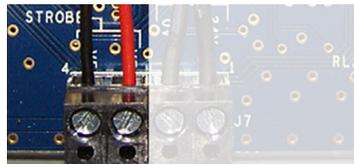
Kennzeichnung des Kabels eines steckbaren Netzteils

Schwarz mit Streifen: Positiv (24V)
Schwarz mit Aufdruck: Negativ (0V)



Schritt 9 Anschluss der optionalen Leuchte

Falls die optionale Leuchte nicht benötigt wird, fahren Sie mit Schritt 10 fort. Die optionale Leuchte muss mit der Reihenleuchte, die mit STROBE:



Kabelanschlüsse von links nach rechts

0-V-Versorgung zur Leuchte
24-V-Versorgung zur Leuchte



Kabelanschlüsse von links nach rechts

0-V-Versorgung vom Zentraldisplay
24-V-Versorgung vom Zentraldisplay



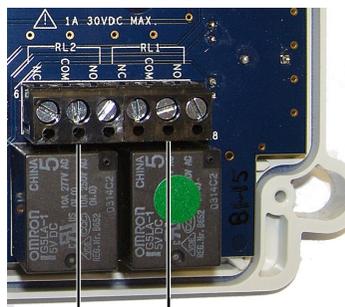
Achten Sie darauf, dass die Reihenleuchte der Leuchte mit den 0 V und 24 V Klemmen verbunden ist.

Schritt 10 Anschluss der Relais (bei Bedarf)

Falls keine Relais benötigt werden, fahren Sie mit Schritt 11 fort.

Jedes Relais hat folgende Kontakte: Schließer (NO = Normally Open), Öffner (NC = Normally Closed) und einen gemeinsamen Kontakt (COM = Common).

Eine Anleitung zur Konfiguration und Prüfung der Relais finden Sie im Ax60+ Servicehandbuch P0159-803.



Relay 1 terminal block
Relay 2 terminal block

Schritt 11 Anschluss des Zentraldisplays

Das Zentraldisplay wird mit zwei vorinstallierten Kabelstutzen geliefert. In den Stutzen auf der rechten Seite ist für den Anschluss an einen Sensor ein 2-Meter-Kabel mit einem weißen RJ45-Anschluss eingeführt.



Der leere linke Stutzen ist für das Netzkabel vorgesehen. Wenn die optionale Leuchte installiert werden soll, muss ein dritter Stutzen installiert werden. Beide Kabel müssen vom Installateur montiert werden.

Wenn die integrierten Relais R1 und R2 verwendet werden, sollte ein weiterer Durchbruch vom Gehäuse entfernt werden und ein zusätzlicher Stutzen für die Relaiskabel montiert werden.

Schritt 12 Installation des Zentraldisplays

Entfernen Sie den durchsichtigen Schutzfilm an der Außenverkleidung erst, wenn die Installation abgeschlossen ist.

Verwenden Sie die mitgelieferte Papiervorlage, um die Position an der Wand, an der das Zentraldisplay befestigt werden soll, zu kennzeichnen und zu bohren. Stellen Sie sicher, dass es gerade ist. Installieren Sie anschließend die Stecker.



Schritt 13 Befestigung des Netzteils

Sichern Sie bei Bedarf das Netzteil mit dem mitgelieferten Sicherungssatz an Ort und Stelle.



Schritt 14 Einschalten & Konfigurieren

Beim Einschalten der Stromversorgung des Ax60+ führt das System einen automatischen Einschalt-Selbsttest (power-on-self-test – POST) durch, der ungefähr 30 Sekunden dauert. Die Ergebnisse des POST werden am Bildschirm angezeigt.

Hinweis: Ax60+ O2 Sensoren erfordern eine Aufwärmzeit von 60 Minuten.

Die Software des Zentraldisplays wird werkseitig für ein System mit **einen** Sensor konfiguriert. Wenn ein System stattdessen zwei, drei oder vier Sensoren hat, muss die Software neu konfiguriert werden.

Dafür wird die Option Top-level Menu, Central Config, Attached snrs verwendet.

Um in das **Top-level menu** zu wechseln, drücken und halten Sie **Cancel + Cycle** mindestens sechs Sekunden lang gedrückt.

Drücken Sie die Taste **Cycle** fünf Mal, um die Option **Central Config** anzuzeigen, und folgen Sie dann der Reihenfolge in **Schritt 15**.



Schritt 15 Konfiguration

Menü-Option	Bedienereingabe	Menü-Unteroption	Funktionsbeschreibung
Top-level Menu Central Config >			
	Drücken Sie Accept/Test, um zu Central Menu Attached Sensor zu wechseln	Central Menu Attached snrs >	
	Drücken Sie Accept/Test, um zu Num of sensors? zu wechseln	Num. of sensors? >1 2 3 4	Der Bildschirm zeigt die Anzahl der Sensoren an (Standardanzahl ist „>1“)
	Drücken Sie Cycle, um die Anzahl zu verändern. Oder drücken Sie Accept/Test	Num. of sensors? 1 ✓2 3 4	Der Bildschirm zeigt ein Häkchen an, um zu bestätigen, dass die Anzahl der Sensoren konfiguriert wurde

Press **Cancel** to return to **Config. Menu, Attached Sensors**



Kundendienst und Support

Falls Sie technischen Support oder Kundendienst benötigen, besuchen Sie bitte unsere Webseite unter <https://www.analoxsensortechnology.com/tech-and-service-support.html>.

Entsorgung

WEEE-Erklärung

Gemäß den WEEE-Bestimmungen darf dieses elektronische Produkt nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Bitte informieren Sie sich über die örtlichen Bestimmungen für die Entsorgung elektronischer Produkte in Ihrer Region.

Wenn es dem Kunden weiterhilft, stellt Analox einen Entsorgungsservice zur Verfügung. Analox ist durch die Umweltagentur im Vereinigten Königreich für die Entsorgung von Elektro- und Elektronikschrott (WEEE) registriert (Registrierungsnummer 2013: WEE/KE0043SY).

